

wurde es gefast. Diesen möchte er gestern in der Nähe des Bahnhofs Friedrichstraße...
Berliner Arbeiterbewegung 1912. Der Verband Berliner Arbeitervereine hat den...
An den Reichstagen (Morgens) fand gestern wieder eine...
Wichtig in den Knapert. Nach einer Session von...
Stadtvorordneten-Versammlung. Öffentliche Sitzung am 28. September.

nungsausschicht und ungenügendem Wohnungsnachweis für kleine Wohnungen begründet wird.
Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Rechnungsjahres 1910 entnommen wird.
Die Veranschlagung ist hiermit...
Zur Arbeiterbewegung. Protokoll der...
Zur Arbeiterbewegung. Protokoll der...
Zur Arbeiterbewegung. Protokoll der...
Zur Arbeiterbewegung. Protokoll der...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Stadtv. Schmidt (Soz.) erinnert an die Wohnungsbedürfnisse, die vor...
Mittelschicht der Bevölkerung. Die Verhältnisse sind jetzt nicht...
Ermittelungen über die tatsächlichen Verhältnisse. Die Frage ist...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...
Stadtv. Juchacz (Soz.) beantragt die...

Durch die Schortheide.

Zum Werbellinsee und nach Hubertuskoog.
Ein besonders schöner Ausflug soll den Abschluss unserer sommerlichen Wanderperiode bilden: ein Besuch der Schortheide. Die jetzige Jahreszeit, wo der Wald sein farbenreiches Schmuckstück anzulegen beginnt, ist für einen Besuch dieses herrlichen Forstgebietes am geeignetsten; der Staub und die Trockenheit sommerlicher Tage sind endlich geschwunden, und erquickliche Frische umgibt uns; in der kräftigen Herbstluft schreiten wir noch einmal so flott unseres Weges wie unter der drückenden Hitze dieses Sommers.
Eins ist vorweg für alle Wanderer, die die Schortheide besuchen wollen, bemerkenswert: Man bleibe auf den öffentlichen Wegen; das Betreten der Gassen und Jagden ist wegen der damit verbundenen Verunreinigung des Waldes verboten. Ferner unterlasse man alles Lärmen und Schreien, namentlich das Schreien des Wildes, das man erbscht. Man hat einen viel größeren Genuss, wenn man die stillen Schritte und die stierlichen Rehe, die man hier in reicher Zahl zu sehen bekommt, ruhig in ihrer natürlichen Bewegung beobachten, als wenn man sie heult und davontreibt.
Wir fahren früh am Morgen von Steinfene Vorortbahnhof nach Reininendorf-Wolowitz und von hier weiter mit der Privatbahn nach dem Staatsbahnhof über Badstorf nach dem Dorf Kalandorf. Der letzten Station vor Groß-Schönebeck. Von der Haltestelle gehen wir südlich in das langgestreckte Dorf. Vor der Kirche wenden wir uns links und folgen der Wegleitung unmittelbar am Dorfschänke. Ein Weg führt uns in nordwestlicher Richtung, dem durch einen Wald entgegenführt. Nach 1/2 Stunde (von der Station) betreten wir ihn. Wir folgen dem Wegweiser, Eichhörnchen, durchschreiten bald

Durch die Schortheide.

das Waldgebiet (das Er schliefen) und treffen weiter nordwestlich wandernd, nach 20 Minuten etwa, beim Eick 57, 58, 69, 70 die von Groß-Schönebeck kommende Straße, der wir rechts (östlich) auf dem

legene Dorf Eichhörnchen, wo sich eine längere Rast empfiehlt. Von Eichhörnchen gelangen wir nördlich in der Nähe des Kanals 1/2 Stunde nach dem an der Kaiserstraße schon gelegenen Forsthaus Wida an Werbellinsee, das schier einen schloßartigen Eindruck macht. Es war ursprünglich das Wohnhaus des Bäckers einer Fabrik, die hier lag und mit Mühlstein auf die Nähe von Hubertuskoog eingegangen ist. Wichtig ist von hier der Blick auf den meisten, tiefen Wasserpiegel des Werbellinsee, die dudenbedeckten Böden des jenseitigen Ufers und den aus dichten Grün hervorleuchtenden Auenstrich. Wir folgen der Straße weiter; nach 1/2 Stunde ist das kleine Forsthaus Spring erreicht, reizend unter hohen Kastanien am See gelegen. Haltpunkt der Dampfer, die Sonntags auf dem Werbellinsee zwischen der Station Werbellinsee und Eichhörnchen verkehren.
Von Spring gelangt man links der Kaiserstraße in 1/2 Stunde zum Jagdschloß Hubertuskoog, wo der Kaiser sich in jedem Herbst aufhält, um auf Fische zu fischen, die zu vielen Gunbeten die Schortheide betreten. Das Schloß ist ein herrliches Beispiel von hoher Schönheit. In seiner Umgebung sind das Schloß und der Siegfriedbrunnen bemerkenswert. Wer das Innere des Schloßes zu besichtigen wünscht, das manches interessante Stück birgt, wird von dem lebenswürdigen Kellner geführt.
Auf der Fahrstraße vom Schloß gelangt man zur Chauffee zurück und auf dieser immer in der Nähe des Sees nach Juchacz Restaurant und Station Werbellinsee. (Von Eichhörnchen drei Stunden.) Wer das stille Städtchen Juchacz, bekannt als die Gründungsstätte eines der ältesten brandenburgischen Hoftheater und als Sängerhoch, besuchen will, werde sich für den Schloß beim Restaurant links durch den Wald. Von Station Werbellinsee führt man mit dem Omnibus über Oberwölkow (umgekehrt) nach Berlin zurück. G. S.



